



Projekt „brennend“

Nachwuchsförderung und Mitgliederwerbung
für die Jugendfeuerwehr im Landkreis Northeim

Arbeitstagung
12. September 2009

Lenkungsgruppe

Günter Ahrens, Bad Gandersheim, Abschnittsbrandmeister Nord-Ost
Lutz Kiefer, Hardegsen, Kreisjugendfeuerwehrwart (verantwortlich)
Martin Kloos, Einbeck, Jugendfeuerwehrmitglied Holtensen
Christine Lang, Moringen, Jugendfeuerwehrwartin Thüdinghausen
Henning Pütz, Hardegsen, Mitglied Freiwillige Feuerwehr Hardegsen
Jan Rosenthal, Einbeck, Jugendfeuerwehrmitglied Holtensen
Christina Traupe, Einbeck, stv. Kreisjugendfeuerwehrwartin
Stefan Vogel, Katlenburg, Gemeindejugendfeuerwehrwart
Dr. Peter-Ulrich Wendt, Northeim



Projekt „brennend“
Nachwuchsförderung und Mitgliederwerbung in der Jugendfeuerwehr im Landkreis Northeim

IJN Dr. Wendt
Northeim

1. Ziele des Projekts

Die Jugendfeuerwehr im Landkreis hat sich vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und der zwingenden Notwendigkeit, durch ihre Arbeit zur Sicherstellung des aktiven Nachwuchses in den Einsatzabteilungen der Feuerwehr nachhaltig beizutragen, das (durchaus ehrgeizige) Ziel gesetzt, nicht nur den in den zurückliegenden Jahren erlittenen Mitgliederverlust aufzuhalten, sondern in nennenswertem Umfang wieder Mitglieder für die Jugendfeuerwehr zu gewinnen (**100 Neumitglieder in drei Jahren**).

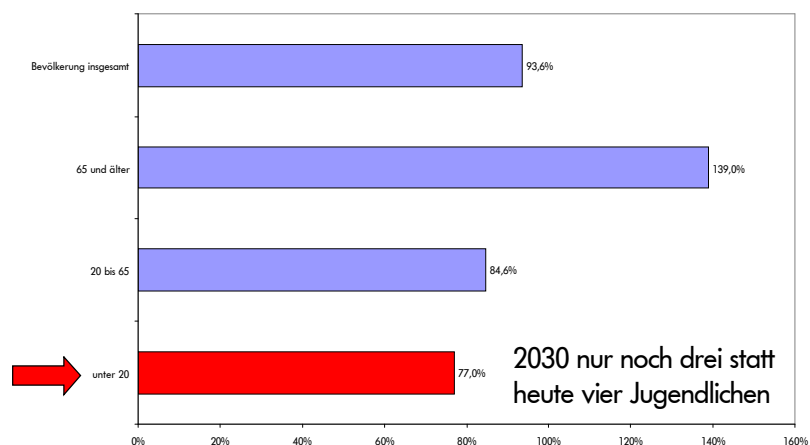
Hintergrund ist das Thema „Demografie“, die absehbare Entwicklung der Bevölkerung in unserem Landkreis:



Projekt „brennend“
Nachwuchsförderung und Mitgliederwerbung in der Jugendfeuerwehr im Landkreis Northeim

IJN Dr. Wendt
Northeim

Demografische Entwicklung 2005 - 2030 (bundesweit - prognostizierte Entwicklungsbilanzen)

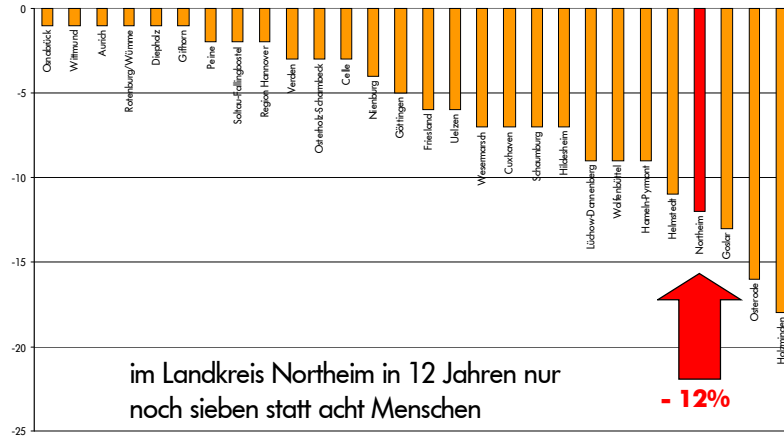


Projekt „brennend“
Nachwuchsförderung und Mitgliederwerbung in der Jugendfeuerwehr im Landkreis Northeim

IJN Dr. Wendt
Northeim

Demografische Entwicklung Niedersachsen 2005 - 2020

(voraussichtlicher Bevölkerungsverlust - in %)



Projekt „brennend“
Nachwuchsförderung und Mitgliederwerbung in der Jugendfeuerwehr im Landkreis Northheim



Dr. Wendt
Northheim

100 Neumitglieder in drei Jahren - dieses Ziel ist (sehr) ehrgeizig.

Trotzdem ist dieses Ziel alternativlos. Hilfeleistung und Brandbekämpfung lassen sich nur durch die Gewinnung von Nachwuchs sicherstellen.

Dazu braucht die Jugendfeuerwehr ein Nachwuchskonzept sowie eine geeignete Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederwerbung:

1. wo sind die Stärken, wo die Schwächen der Jugendfeuerwehr?
2. was muss geschehen, damit die Jugendfeuerwehr stärker wird, wie wird sie interessanter/attraktiver für Kinder und Jugendliche?
3. was für Werbemedien werden dafür gebraucht bzw. welche Öffentlichkeitsarbeit ist erforderlich?



Projekt „brennend“
Nachwuchsförderung und Mitgliederwerbung in der Jugendfeuerwehr im Landkreis Northheim



Dr. Wendt
Northheim

2. Projektelemente

1. eine **Befragung der Funktionäre der Jugendfeuerwehr** (Jugendwarte/-wartinnen auf Ortsebene aufwärts) zu den Möglichkeiten und Problemen, sich auf neue Mitglieder und deren Gewinnung einzulassen
2. eine **Befragung von Mitgliedern**, was sie von der Jugendfeuerwehr erwarten
3. eine **Befragung von Eltern**, die sich bisher noch nicht entschließen konnten, ihre Kinder an Angeboten der Jugendfeuerwehr bzw. einer Kinderfeuerwehr teilnehmen zu lassen



Projekt „brennend“
Nachwuchsförderung und Mitgliederwerbung in der Jugendfeuerwehr im Landkreis Northeim

IJN Dr. Wendt
Northeim

Befragung der Funktionäre

1. Zielgruppe: *alle* Jugendwarte/-wartinnen auf Ortsebene und Funktionäre auf Stadt-, Gemeinde-, Abschnitts- und Kreisebene (Stichtag: 1. Oktober 2009)
2. Thema: wie die Funktionäre die Jugendfeuerwehr sehen
3. Methode: Fragebogen
4. Zeitraum: 5. Oktober bis 9. November 2009 (obacht: Herbstferien)



Projekt „brennend“
Nachwuchsförderung und Mitgliederwerbung in der Jugendfeuerwehr im Landkreis Northeim

IJN Dr. Wendt
Northeim

Befragung der Mitglieder

1. Zielgruppe: alle jungen Mitglieder (rd. 10 bis 18 Jahre) der Jahrgänge 1999 bis 1994 (FB 1.1) und der Jahrgänge 1993 bis 1991 (FB 1.2)
2. Thema: was diese jungen Mitglieder von der Jugendfeuerwehr erwarten
3. Methode: Fragebogen
4. Zeitraum: 5. Oktober bis 9. November 2009 (obacht: Herbstferien)



Projekt „brennend“
Nachwuchsförderung und Mitgliederwerbung in der Jugendfeuerwehr im Landkreis Northeim

IJN Dr. Wendt
Northeim

Elternbefragung

1. Zielgruppe: Eltern, die ihre Kinder nicht zur Kinder-/ Jugendfeuerwehr „schicken“ (die sich bisher noch nicht entschließen konnten, ihre Kinder an Angeboten der Jugendfeuerwehr bzw. einer Kinderfeuerwehr teilnehmen zu lassen)
2. Thema: was die Eltern abhält, dies zu tun, was sie von der Jugendfeuerwehr erwarten, damit „man die Kinder da hinschicken kann“
3. Methode: Interview
4. Zeitraum: (ca.) November 2009



Projekt „brennend“
Nachwuchsförderung und Mitgliederwerbung in der Jugendfeuerwehr im Landkreis Northeim

IJN Dr. Wendt
Northeim

Ein paar Hinweise zu den Fragebögen

1. Ihr macht die Befragungen! Dazu braucht Ihr eine halbe Stunde Zeit!
2. Macht den Kindern und Jugendlichen klar: ihre Kinder-/Jugendfeuerwehr soll besser werden ⇒ deshalb dieser Fragebogen ⇒ deshalb mitmachen!
3. Führt die Befragung durch, wenn Ihr sicher seid, dass die Eltern damit kein Problem haben!
4. Vermittelt den Kindern und Jugendlichen: das ist keine Klassenarbeit, Abschreiben ist nicht erforderlich!
5. Nehmt ausreichend Stifte mit - die Kinder und Jugendlichen haben nicht immer was zum Schreiben dabei!

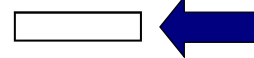


Projekt „brennend“
Nachwuchsförderung und Mitgliederwerbung in der Jugendfeuerwehr im Landkreis Northeim

IJN Dr. Wendt
Northeim

Was ist denn das da für ein Feld?

nicht wichtig: nur für die Auswertung!



Befragung Kinder-/Jugendfeuerwehren im Landkreis Northeim

Im Landkreis Northeim macht eine Befragung ihrer Mitglieder, um die Arbeit in den Kinder- und Jugendfeuerwehren besser zu machen. Dabei ist es wichtig, dass möglichst viele Gruppenmitglieder mitmachen. Die Teilnahme ist vollkommen freiwillig. An keiner Stelle musst Du Deinen Namen nennen. Es kann also keiner wissen, was Du



Projekt „brennend“
Nachwuchsförderung und Mitgliederwerbung in der Jugendfeuerwehr im Landkreis Northeim

IJN Dr. Wendt
Northeim

Wofür sind die Kästchen rechts außen?

A4 In welcher Stadt oder Gemeinde wohnst Du?

- | | |
|--|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Bad Gandersheim | <input type="checkbox"/> Bodenfelde |
| <input type="checkbox"/> Dassel | <input type="checkbox"/> Einbeck |
| <input type="checkbox"/> Hardegsen | <input type="checkbox"/> Kalefeld |
| <input type="checkbox"/> Katlenburg-Lindau | <input type="checkbox"/> Kreienzen |
| <input type="checkbox"/> Nörten-Hardenberg | <input type="checkbox"/> Northeim |
| <input type="checkbox"/> Moringen | <input type="checkbox"/> Uslar |



A5 Gehst Du noch zur Schule oder bist Du in der Berufsausbildung?

- ich gehe noch zur Schule
- ich bin in der Berufsausbildung
- ich arbeite schon
- weder noch



Wenn Du noch zur Schule gehst: Auf welche Schule gehst Du?

- | | |
|--------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Grundschule | <input type="checkbox"/> Hauptschule |
| <input type="checkbox"/> Realschule | <input type="checkbox"/> Gesamtschule |
| <input type="checkbox"/> Gymnasium | <input type="checkbox"/> andere Schule |



nicht wichtig: nur für die Auswertung!



Projekt „brennend“
Nachwuchsförderung und Mitgliederwerbung in der Jugendfeuerwehr im Landkreis Northeim

IJN Dr. Wendt
Northeim

Und wofür ist das Kästchen rechts unten?

Wenn Du noch zur Schule gehst: Auf welche Schule gehst Du?

- | | |
|--------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Grundschule | <input type="checkbox"/> Hauptschule |
| <input type="checkbox"/> Realschule | <input type="checkbox"/> Gesamtschule |
| <input type="checkbox"/> Gymnasium | <input type="checkbox"/> andere Schule |



FB 1.1 – Blatt 1



ganz wichtig!
drei Fragebögen:
FB 1.1 bis 15
FB 1.2 16 bis 18
FB 2 Funktionäre



nicht wichtig:
nur für Auswertung!



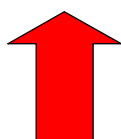
Projekt „brennend“
Nachwuchsförderung und Mitgliederwerbung in der Jugendfeuerwehr im Landkreis Northeim

IJN Dr. Wendt
Northeim

Was hat es mit den „Kästen“ auf sich?

13. Was könnte in Deiner Kinder-/Jugendfeuerwehr besser gemacht werden? Bitte schreibe die Stichworte, die Dir dazu einfallen, in den Kästen!

ganz wichtig: Stichworte genügen!



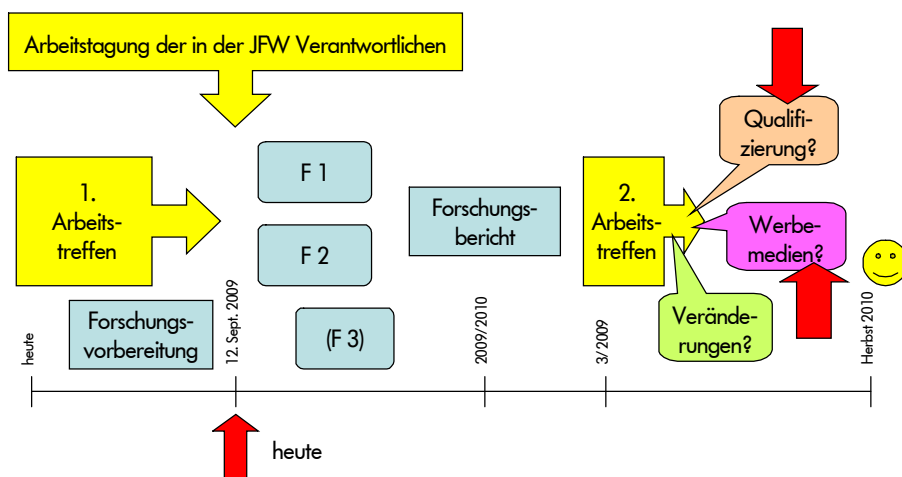
Also: Ermuntert die Kinder und Jugendlichen, auch in die Kästen Stichworte zu schreiben!



Projekt „brennend“
Nachwuchsförderung und Mitgliederwerbung in der Jugendfeuerwehr im Landkreis Northeim

IJN Dr. Wendt
Northeim

3. Zeitplanung



Projekt „brennend“
Nachwuchsförderung und Mitgliederwerbung in der Jugendfeuerwehr im Landkreis Northeim

IJN Dr. Wendt
Northeim

Merkposten

1. alle Befragungen **im Zeitraum 5. Okt. bis 9. Nov. 2009**
2. Rückgabe aller Fragebögen an die Gemeinde-/Stadtjugendfeuerwehrwarte **bis spätestens 14. Nov. 2009**
3. Rückgabe der bei den Gemeinde-/Stadtjugendfeuerwehrwarten gesammelten Fragebögen an Lutz Kiefer bis **spätestens 19. Nov. 2009**
4. Weiterleitung von dort an Dr. Peter-Ulrich Wendt
5. Ergebnisse gibt's in einer Kurzfassung im Frühjahr 2010



Projekt „brennend“
Nachwuchsförderung und Mitgliederwerbung in der Jugendfeuerwehr im Landkreis Northeim

IJN Dr. Wendt
Northeim

Kontakt:

privat:

☎ 05551 – 911 690 (ab 18.00 Uhr)

Website: www.puwendt.de

Email: pu@puwendt.de

dienstlich (ab 1. Oktober 2009):

Prof. Dr. Peter-Ulrich Wendt

Hochschule Magdeburg/Stendal

☎ 0391 – 88 64 290 (Verwaltung)



Projekt „brennend“
Nachwuchsförderung und Mitgliederwerbung in der Jugendfeuerwehr im Landkreis Northeim

IJN Dr. Wendt
Northeim